



Unterstützende Programme und Projekte:

- » BREBIT – Brandenburger Entwicklungspolitische Bildungs- und Informationstage
- » CHAT der WELTEN Brandenburg
- » Fachstelle Islam in Brandenburg
- » Hands for kids
Hands across the campus
- » Lernen durch Engagement
- » Muttersprachlicher Unterricht
- » Rucksack Schule
ein Programm zur Sprach- und Familienbildung
- » Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Ihre Ansprechpersonen:

RAA BRANDENBURG

Zum Jagenstein 1 | 14478 Potsdam
www.raa-brandenburg.de

Maike Tjaden

Bildungsreferentin
Telefon: 0331 747 80 28
m.tjaden@raa-brandenburg.de

Carla Vollert

Bildungsreferentin
Telefon: 0331 747 80 28
c.vollert@raa-brandenburg.de

Lena Fleck

Bildungsreferentin
Mobil: 0151 20 68 62 99
l.fleck@raa-brandenburg.de

RAA ANGERMÜNDE

(Barnim + Uckermark)

Elke Rosch

Mobil: 0151 206 397 41
e.rosch@raa-brandenburg.de

RAA COTTBUS

(Elbe-Elster + Oberspreewald-Lausitz + Spree-Neiße + kreisfreie Stadt Cottbus)

Ulrike Keller

Mobil: 0174 93 29 409
u.keller@raa-brandenburg.de

Viola Weinert

Mobil: 0174 93 29 409
v.weinert@raa-brandenburg.de

RAA FRANKFURT (ODER)

(Märkisch-Oderland + Oder-Spree + kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder))

Katrin Runck

Mobil: 0151 206 940 55
k.runck@raa-brandenburg.de

Christin Tesch

c.tesch@raa-brandenburg.de

RAA NEURUPPIN

(Prignitz + Ostprignitz-Ruppin + Oberhavel)

Ute Hübner

Mobil: 0174 396 64 56
u.huebner@raa-brandenburg.de

Astrid Jung

Mobil : 0151 556 452 76
a.jung@raa-brandenburg.de

RAA POTSDAM

(Havelland + Potsdam-Mittelmark + kreisfreie Städte Brandenburg a. d. Havel + Potsdam)

Waltraud Eckert-König

Mobil: 0151 592 722 63
w.eckert-koenig@raa-brandenburg.de

Andrea Rauch

Mobil: 0176 967 250 86
a.rauch@raa-brandenburg.de

RAA TREBBIN

(Teltow-Fläming + Dahme-Spreewald)

Ralf Dietrich

Mobil: 0152 263 131 61
r.dietrich@raa-brandenburg.de

Birgit Schröder

Mobil: 0151 592 239 09
b.schroeder@raa-brandenburg.de

PÄDAGOGISCHE WERKSTATT FÜRSTENWALDE

Mirjam Zickerow-Grund

Bildungsreferentin
Mobil: 0163 430 85 90
m.zickerow-grund@raa-brandenburg.de

Interkulturelle und vielfaltsorientierte Schulentwicklung im Land Brandenburg

Unterstützung für Schulen durch Prozessbegleitung, Beratung und Fortbildung

Aus der
Praxis für die
Praxis!

Interkulturelle und vielfaltsorientierte Schulentwicklung

Wir bieten Fortbildungen, Beratung und Prozessbegleitung zu den folgenden Themenfeldern:



Sprachsensible Schule



Zum Beispiel:

Wie können wir Mehrsprachigkeit in den Unterricht einbinden? Wer kann davon profitieren – und wie? Was sind mögliche erste Schritte für den Arbeitsalltag?

Wie können wir Schüler*innen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, noch besser in den Regelunterricht integrieren?

Wie können wir fächerübergreifende und durchgängige Sprachbildung gestalten?

Familienbildung & Zusammenarbeit von Schule und Eltern



Zum Beispiel:

Wie können wir Eltern tatsächlich als Partner*innen in unserer Arbeit sehen und sie so noch besser zur Zusammenarbeit motivieren?

Wie können wir das Familienbildungsprogramm „Rucksack Schule“ erfolgreich an unserer Schule umsetzen?

Wie können wir mit Konflikten in der Zusammenarbeit mit Eltern konstruktiv umgehen?

Vielfaltsorientierte Unterrichtsentwicklung



Zum Beispiel:

Wie können wir unseren Unterricht und Schulalltag an die Vielfalt der Schüler*innen anpassen?

Wie können wir unsere Handlungsspielräume im Umgang mit heterogenen Klassen erweitern?

Wie können wir an einer vorurteilsbewussten und diskriminierungssensiblen Haltung arbeiten?

Vielfaltssensible Schulkultur



Zum Beispiel:

Wie können wir an unserer Schule sichtbar machen, dass wir die Vielfalt der Schüler*innen und ihrer Familien anerkennen und wertschätzen?

Wie können wir mit Diskriminierung an unserer Schule umgehen und ihr entgegen wirken?

Wie können wir uns aus dem Nahumfeld der Schule Unterstützer*innen organisieren?

Unsere Angebote richten sich an Multiplikator*innen im schulischen Umfeld, insbesondere an das jeweilige Leitungspersonal, die Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen.

Dabei stimmen wir unsere Angebote individuell auf Ihre Bedarfe ab.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

In Trägerschaft des:



In Kooperation mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

